



Liebe Leserinnen und Leser,



Zunächst möchten wir Ihnen noch ein gesundes und glückliches Jahr 2016 wünschen. Auch im vergangenen Jahr konnten wir uns über eine Vielzahl von Spenden freuen, die unsere Arbeit entscheidend unterstützen. Ein ganz herzliches Dankeschön daher allen Spendern!

Jahreswechsel bringen häufig Veränderungen mit sich. So ist es auch diesmal. Sie haben sicher inzwischen alle Post von der Bundesanstalt für Post und Telekommunikation erhalten. Ab diesem Jahr geht die Zuständigkeit für die Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger an sie über. Eine Übersicht über die erforderlichen Kontaktdaten ist dem Schreiben beigelegt.

Auch für die Kolleginnen und Kollegen, die **nicht** in der Postbeamtenkrankenkasse versichert sind, ändert sich die Zuständigkeit für die Bearbeitung ihrer Beihilfeanträge. Da auch hier ab sofort die Bundesanstalt zuständig ist, übernimmt die Bearbeitung der Anträge die Postbeamtenkrankenkasse. Von dieser müssten die betroffenen Kolleginnen und Kollegen auch bereits Informationsschreiben mit den entsprechenden Daten und einem Formular des Beihilfeantrages erhalten haben.

Isolde Geiß

Bei der letzten Sitzung des Seniorenbeirats wurde eine Anfrage gestartet, ob der alte Seniorenmonitor bei einem Neuen noch auf der Homepage verbleiben soll. Dies macht jedoch wenig Sinn, weil bei Veröffentlichung des neuen Seniorenmonitors die Termine, nämlich wann und wo eine Veranstaltung wäre, längst hinfällig sind. Ich schlage vor, dass derjenige, der Interesse hat an einer Veranstaltung, sich beim Anschauen des Senioren-Monitors diese Seite ausdruckt und die Daten dann ja hat. Bei Bedarf wäre ich in Einzelfällen auch bereit, den ganzen Senioren-Monitor per Mail zuzusenden.

Johann Kraus

Wir wünschen Ihnen nun viel Freude bei der Lektüre des Monitors und viele glückliche Stunden beim Treffen mit alten - und vielleicht auch neuen - Bekannten.

Ihr Seniorenbeirat Telekom Augsburg

In eigener Sache

Ständige Treffpunkte:

■ **Achtung:** Das Treffen der Computerfreunde findet künftig jeden 3. Donnerstag im Monat ab 14.00 Uhr im Gasthof "Alte Schmiede" in Lechhausen, Lützowstraße 30 statt.

■ **Stammtisch in Nördlingen:** Treffpunkt ist jeweils der erste Donnerstag im Monat um 16.00 Uhr im **Gasthof „Schlüssel“**.

■ **Ruheständlertreffen in Aichach:** An jedem letzten Freitag im Monat treffen sich Kollegen des Raumes Aichach um 9.30 Uhr in der TSV-Gaststätte in Aichach zu einem Weißwurst-Essen. Weitere Teilnehmer sind willkommen.

Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass die Teilnahme an unseren Veranstaltungen auf eigene Gefahr erfolgt.

Hinweis in eigener Sache

Falls Sie eine eMail-Adresse besitzen, dann teilen Sie uns diese bitte mit. Sollten Sie zukünftig generell auf unsere Infos verzichten, erbitten wir Ihre fernmündliche oder schriftliche Nachricht mit dem Hinweis "ab sofort keine Infopost mehr" (Postanschrift oder Telefonnummer siehe "Impressum"). Wenn Sie ehemalige Angehörige des FA bzw. der Telekom Augsburg kennen, die keine Infos bekommen und diese gern erhalten würden, weisen Sie bitte auf die Meldemöglichkeit bei uns hin!

Den Senioren-Monitor bzw. -Info-Brief erhalten alle interessierten Versorgungsempfänger der ehemaligen Telekom-NL Augsburg und die Bezirksverwaltung des Betreuungswerks München. Auflage dieser Ausgabe: ca. 500 Stück Die nächste Ausgabe erscheint voraussichtlich im Juni 2016.

Bitte beachten Sie auch unsere durch SEPA veränderte Konto-Nr. (siehe Impressum)

Falls Sie für unsere ganz spezielle Seniorenarbeit spenden wollen, nehmen wir gern bevorzugt Ihre persönliche Barspende an. Sie können dann die Zweckverwendung Ihrer Spende selbst bestimmen. Allerdings ist dann eine Spendenbescheinigung nicht möglich.

Impressum:

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:

Betreuungswerk Post Postbank Telekom
Seniorenbeirat bei der Deutschen Telekom AG
Postfach 100021
86135 Augsburg

Internet:

www.telekom-senioren-augsburg.de

eMail:

Redaktion@telekom-senioren-augsburg.de

Kontoverbindung:

Betreuungswerk Post
Konto Nr. 251864 807
BLZ 700 100 80, Postbank München
IBAN: DE57 7001 0080 0251 8648 07
BIC (SWIFT) PBNKDEFF

Mitglieder des Seniorenbeirates

Isolde Geiß	0821/9 89 99
Werner Haibel	08205/60 19 01
Christa Hauke	0821/6 48 00
Johann Kraus	09081/55 55
Betty Ludl	0821/15 16 15
Gerhard Maier	
Elisabeth Oberndorfer	
Brigitte Perzul	08231/24 01
Rosemarie Prestel	
Wolfgang Reinhard	0821/9 37 99
Christine Schick	
Horst Settgast	0821/5 67 22 62
Brunhilde Settgast	0821/56 13 33

Reisen ☺ Ausflüge ☺ Wanderungen ☺ Veranstaltungen

Geplante Fahrten und Veranstaltungen 2016

Für dieses Jahr 2016 wollen wir Ihnen wieder einiges an Fahrten und Veranstaltungen bieten. Dies ist auch eine schöne Gelegenheit, im alten Bekanntenkreis ein paar nette Stunden zu verbringen, wobei Verwandte und Bekannte aus Ihrem Umfeld bei uns immer herzlich willkommen sind.

Sollten Sie Wünsche oder Anregungen haben, werden wir gerne versuchen, darauf einzugehen.

Werner Haibel

- | | |
|-------------------------|---|
| Mi., 6. April | Führung in der Annakirche
mit anschließendem Cafè-Besuch |
| Mi., 20. April | Fahrt Schwabach – Burg Abenberg |
| Di., 31. Mai | Frühjahrswanderung in Haunstetten |
| 28.04.-06.05. | Fahrt nach Braunlage |
| Do., 12. Mai | Besuch des Rundfunkmuseums in Wertingen
mit Führung und anschließendem Cafè-Besuch |
| Do., 16. Juni | Fahrt nach Braunau und Mühldorf |
| Samstag, 2. Juli | Schlosskonzert in Leitheim |
| Herbst | Fahrt nach Amberg |
| Herbst | Fahrt nach Kirchheim/Teck mit Kugelmühle |
| Spätherbst | Besichtigung Augsburger Dom |
| Dezember | Fahrt zum Weihnachtsmarkt |



Führung in der Sankt Annakirche Mittwoch, 6. April 2016



Viele Jahre hat es ja gedauert, diese bedeutende Kirche zu restaurieren und dem Zahn der Zeit entgegen zu wirken. Nicht nur geschichtlich ist sie interessant, sondern auch kunsthistorisch. Allein schon die Goldschmiedekapelle mit ihrem Freskenzyklus, dessen Entstehungszeit bis ins Jahr 1420 zurückreicht, ist eine Reise nach Augsburg wert. Die erlesene Feinheit des gesamten Kirchenensembles und die Vielfalt an einmaligen Kunstschätzen sind kaum noch zu übertreffen.

Die Fugger haben hier markante Zeichen gesetzt und Martin Luther hat durch seinen Aufenthalt in dieser Kirche ihren Bekanntheitsgrad noch gesteigert. Wir als Augsburger oder Fast-Augsburger dürfen nun dieses Kleinod bei einer Führung so richtig kennenlernen. Nach so viel Kunstgenuss soll natürlich der leibliche Genuss nicht zu kurz kommen. So haben wir im Anschluss an die Führung noch einen Kaffeehausbesuch im Restaurant Kahn im Angebot, was eine nette Abrundung des Tages wäre.

Werner Haibel

Termin: Mittwoch, 6. April 2016
Beginn: 14.00 Uhr, Dauer ca. 1½ Stunden
Treffpunkt: Am Eingang zur Annakirche
Eintritt: 2.--Euro p.P.
Anmeldung Bitte mit anliegendem Fbl. bis spätestens 29.02.2016
Organisation: Werner Haibel, Tel.: 08205/601901 oder evtl. 0170 2808440
am ehesten erreichbar vor 9.00 Uhr oder nach 19.00 Uhr

Fahrt nach Schwabach und Burg Abenberg Mittwoch, 20. April 2016



Goldschlägerstadt war Schwabach. Dies aber ist Vergangenheit, die nur noch im Museum weiter lebt. Geblieben aber ist ein Frankenstädtchen mit viel edler Romantik, schönen Straßen, Gassen und Bauten, die noch vom Glanz des Goldes geprägt sind.

All dies werden wir bei einer Führung sehen dürfen. Im „Goldenen Stern“ dann werden wir die fränkische Küche genießen. In diesem höchst historischen Gasthof wurde schon 1529 die Confessio Augustana ausgehandelt, die die Augsburger Parität brachte.

Am Nachmittag erleben wir dann wieder Mittelalter pur in der Burg Abenberg. Durch die Gründung anno 1040 gehört sie zu den ältesten Burgen Frankens. Wolfram von Eschenbach hat sie schon besungen und wir werden sie besuchen und bei einer Führung besichtigen.

Im nahen Burghotel legen wir dann noch eine Kaffeepause ein. Bei der Heimfahrt können wir noch die schöne Landschaft genießen und zurückblicken auf einen erlebnisreichen Tag.

Werner Haibel

Termin: Mittwoch, 20. April 2016
Abfahrt: 8.00 Uhr ab Plärrergelände
Rückkehr: ca. 19.00 Uhr
Preis: 18.--€ bis 22.--€ je nach Teilnehmerzahl
Anmeldung Bitte mit anl. Fbl. bis spätestens 29.02.2016
Organisation: Werner Haibel, Tel.: 08205/601901
oder evtl. 0170 2808440
am ehesten erreichbar vor 9.00 Uhr oder nach 19.00 Uhr



Fahrt zum Rundfunk- und Telefonmuseum in Wertingen Donnerstag, 12. Mai 2016



Nicht viel mehr als hundert Jahre ist es her, dass Radio und Telefon in unsere Welt gekommen sind und unser Leben total verändert haben. Die ersten Geräte waren ja reinster Luxus, aber sehr bald auch fast unentbehrlich für das tägliche Leben. Detektorradio und Kurbeltelefon sind unserer Generation ja noch in lebendiger Erinnerung. Für die heutige Generation aber ist dies graue Vorzeit, an die nur noch das Museum erinnert. Ein solches Museum, das zunächst nur als Radiomuseum gedacht war, aber durch einen glücklichen Zufall auch zum Telefonmuseum wurde, wollen wir bei dieser Fahrt besuchen. Alte Bekannte werden uns da begegnen, die uns bei einer Führung gezeigt werden.

Im Anschluss werden wir noch eine Kaffeepause im Cafe Madlon einlegen, um den Tag gemütlich ausklingen lassen zu können, bevor wir die kurze Heimfahrt antreten.

Werner Haibel

Termin: Donnerstag, 12. Mai 2016
Abfahrt: 13.00 Uhr ab Plärrergelände
Rückkunft: ca. 18.30 Uhr
Fahrtpreis: 7.--€ bis 9.--€ je nach Teilnehmerzahl
Anmeldung Bitte mit anliegendem Fbl. bis spätestens 29.02.2016
Organisation: Werner Haibel, Tel.: 08205/601901 oder evtl. 0170 2808440
am ehesten erreichbar vor 9.00 Uhr oder nach 19.00 Uhr



Frühjahrswanderung in Haunstetten Dienstag, 31. Mai 2016

Bei hoffentlich schönem Frühjahrs Wetter wollen wir uns wieder zu einer gemütlichen Wanderung treffen. Wir gehen am Waldrand auf guten Wegen und an Kleingärten vorbei. Ferner besuchen wir ein „Kleinod in Haunstetten“, nämlich die Muttergotteskapelle. Anschließend laufen wir zur Gaststätte „Haunstetter Hof“ an der Kreuzung Haunstetter- / Inninger Strasse und nehmen dort unser Mittagessen ein. Wir sind ca. 1 ½ Stunden unterwegs, in der Kapelle kann man Platz nehmen.

Christine Schick

Termin: Dienstag, 31. Mai 2016
Treffpunkt: 10.00 Uhr Bushaltestelle der Stadtbuslinie 24
Klinikum Süd (ehem. Haunstetter Krankenhaus)
Sie fahren mit der Straßenbahnlinie 2 bis Haunstetten Nord (=Endhaltestelle) und von dort mit der Buslinie 24 um **9.55 Uhr** zum Treffpunkt.
Parkmöglichkeiten sind vorhanden.
Rückkehr: Wird beim Mittagessen besprochen (es kann auch nochmals „gewandert“ werden).
Anmeldung: nicht erforderlich
Organisation: Christine Schick, Tel.: 0821/81 27 70

Fahrt nach Braunau und Mühldorf am Inn Donnerstag, 16. Juni 2016

Bei dieser Fahrt wollen wir wieder einmal eine der Innstädte besuchen. Bedeutend war Braunau durch seine Lage an wichtigen Handelswegen, als auch durch die Salzach-Innschiffahrt. Der Wohlstand, den diese Lage gebracht, hat zeigt sich allenthalben in der edlen Pracht des gesamten Stadtbildes. Romantische Gassen und Plätze werden wir bei einer Führung zu sehen bekommen, wie auch vieles an bedeutenden Kunstschatzen. Das Mittagsmahl werden wir in einem recht gediegenen Gasthof mit gutbürgerlicher österreichischer Küche einnehmen.

Am Nachmittag fahren wir dann nach Mühldorf, auch ein recht ansehnliches Städtchen. Dort werden wir uns eine Kaffeepause gönnen und nach einem Bummel auf dem prächtigen Stadtplatz die Heimfahrt antreten. Wieder ein Tag, an dem uns ein Stück unserer Heimat nähergebracht worden ist.

Werner Haibel

Termin: Donnerstag, 16. Juni 2016
Abfahrt: 7.30 Uhr ab Plärrergelände
Rückkunft: ca. 19.30 Uhr
Fahrpreis: 16.--€ bis 21.--€ je nach Teilnehmerzahl
Anmeldung Bitte mit anliegendem Fbl. bis spätestens 29.02.2016
Organisation: Werner Haibel, Tel.: 08205/601901
 oder evtl. 0170 2808440
 am ehesten erreichbar vor 9.00 Uhr oder nach 19.00 Uhr



Konzertfahrt nach Schloss Leitheim Samstag, 02. Juli 2016



Vieles hat sich ja geändert im Verlauf der letzten Jahrzehnte rund um Schloss Leitheim. Geblieben aber ist dieses Juwel hoch über der Donau gelegen. Faszinierend ist es auch immer wieder, Konzerte zu erleben im einzigartigen Ambiente des Rokokosaales. Preisgekrönte Musiker um die Klarinettistin Sayaka Schmuck, die von der Presse gerühmt werden wegen ihrer schalkhaften Leichtigkeit und ihrem feurigen Temperament, werden uns hier Musik von Ludwig van Beethoven, Jules Massenet, Max Bruch und Astor Piazzolla darbieten. Hier trifft europäische und lateinamerikanische Musikalität aufeinander. Dies wird mit Sicherheit zu einem musikalischen Hochgenuss, den wir da wieder einmal erleben dürfen.

Termin: Samstag, 02. Juli 2016
Abfahrt: 16.00 Uhr ab Plärrergelände
Rückkunft: ca. 21.00 Uhr
Fahrpreis mit Eintritt: 37.--€ bis 39.--€ je nach Teilnehmerzahl
Anmeldung Bitte mit anl. Fbl. bis spätestens 29.02.2016
Organisation: Werner Haibel, Tel.: 08205/601901
 oder evtl. 0170 2808440
 am ehesten erreichbar vor 9.00 Uhr oder nach 19.00 Uhr



Gruppenreise nach Braunlage ins Haus Waldhöhe“ vom 28.04.2016 bis 06.05.2016

Wie wir im letzten Senioren-Monitor schrieben, veranstaltet der Seniorenbeirat vom 28.04. bis 06.05.2016 eine Gruppenreise nach Braunlage im Harz.

Es sind noch Plätze frei.

Hohe Berge, sanfte Täler, ausgedehnte Wälder und weite Hochflächen – das ist der Harz, Deutschland nördlichstes Mittelgebirge.

Kaum ein anderes Gebirge ist so von Sagen und Geschichten umgeben wie der Harz.

Wie wir von anderen Seniorenbeiräten hörten, ist dieser Ferienort mit seinen Ausflugsmöglichkeiten ein erlebnisreicher Ort.

Aber sehen Sie selbst:

Wir werden dort folgende Ausflugsfahrten durchführen:

- Tagesfahrt nach Goslar mit ausgemaltem Saal der Kaiserpfalz
- Tagesfahrt Schaubergwerk und Tzscheperessen
- Tagesfahrt Eisenach auf den Spuren von Martin Luther, mit Pendelbus zur Wartburg.
- Halbtagesfahrt Brocken, kleine Züge führen Sie auf Norddeutschlands höchsten Berg.
- Gemütlicher Abend im Klosterkrug Wöltingerode mit regionalen Spezialitäten und einer einstündigen Führung durch die historische Klosterbrennerei mit Verkostung.
- Und es gibt weitere Programmangebote in der Ferienanlage und Überraschungen.

Vorgesehen ist bei dieser Reise Frühstück und Abendessen.

Der Preis für diese 9-tägige Reise im Doppelzimmer beträgt € 695,00 der Zuschlag für das Einzelzimmer € 80,00.

Während eines Halts werden wir Debreziner und Roggensemmeln verzehren, bitte hierfür bei der Anmeldung die Stückzahl (nicht Paare) angeben.

Die Abfahrt findet am 28.04.2016 am Hauptbahnhof Augsburg um 08.00 Uhr statt.

Ebenso ist die Rückkehr am 06.05.2016 zum Hauptbahnhof Augsburg vorgesehen.

Wenn Sie an dieser Reise noch Interesse haben, **sollten Sie sich umgehend**, spätestens bis 07.02.2016 anmelden.

Auf unserer Homepage und als Beilage im Monitor befindet sich der Farbprospekt mit weiteren Inhalten für diese Reise.

Mein Mobiltelefon ist am Abreisetag unter der Rufnummer 0170 52 31 090 ab 7.00 Uhr erreichbar.

Nördlingen, den 15.01.2016

Johann Kraus

Nachtrag zur Reise nach Braunlage >>>> Walpurgisnacht in Braunlage

In der Nacht vom 30.04. auf den 01.05.2016 erwartet Sie ein großes Walpurgisspektakel rund um den Kurparkteich in Braunlage.

Mit Speisen, höllischen Getränken und Live Musik erwartet Sie ein unvergesslicher Abend.

Um Mitternacht wird der Frühling mit einem großen Höhenfeuerwerk begrüßt.

Erwartet werden bis zu 6.500 Besucher: Um lästiges Anstehen zu vermeiden, haben Sie die Möglichkeit im Rahmen der Gruppenreise vom 28.04. bis 06.05.2016 sich eine Eintrittskarte zu sichern.

Preis pro Person € 7,- (Bitte bei Zusatzleistungen den Code „WAL“ angeben)

Blick über den Zaun **Aktivitäten der BeG ver.di-Senioren Telekom**



Jahreshauptversammlung

Am 09. März 2016 führt die Betriebsgruppe Senioren ihre Jahreshauptversammlung durch. Referent ist Toni Hirtreiter aus München. Beginn um 14.30 Uhr in der Kantine Stadtjägerstraße 10.

Schafkopfturnier: Mittwoch, 2. März 2016



Der erste Mittwoch im März gehört wieder den Schafkopffreunden. Sie treffen sich wie auch letztes Jahr um 14.00 in der Kantine für Jedermann. Das Startgeld beträgt 5,- €.

Einladung zum Osterplärler zur Führung im Ballonmuseum Gersthofen und zu einer Fahrt mit dem Bayernticket nach Füssen

Am 05. April lädt die Betriebsgruppe zum Osterplärler im Schaller-Zelt ein.

Am 21. April um 14.00 Uhr besuchen wir das Ballonmuseum in Gersthofen.

Die Fahrt mit dem Bayernticket führt uns diesmal **nach Füssen**. Geplant ist die Fahrt **am 7. Juni**. Näheres bitten wir dem Programm der Betriebsgruppe zu entnehmen.

Bezirksseniorentag in Augsburg

Erstmalig wird in Augsburg ein Bezirksseniorentag der Gewerkschaft ver.di durchgeführt. Er findet **am 23. Juni** im **Neuen Hubertushof in Augsburg - Firnhaberau** statt. Referent ist der langjährige DGB-Bezirksvorsitzende Fritz Schösser. Die musikalische Begleitung übernimmt Sepp Raith.

Postlerhütte Obereinharz

Anschrift:
Postfach 1125,
86368 Gersthofen

Homepage:
www.postlerhütte.de

Mail:
anfrage@postlerhütte.de



Telefon /Fax:
0322 24143676

Voice-Mail-Rfn.
*Der Anruf wird als
Sprachnachricht, oder
bei Fax als Mail
weitergeleitet*

Sonstiges

FeV Treffen 2015



Zu unserem alljährlichen Treffen am Buß- und Betttag hatte ich im Oktober eingeladen. Dieser Einladung folgten wieder über 30 Kollegen/in. Leider mussten wieder einige aus gesundheitlichen Gründen absagen. Allen eine gute Besserung. Sehr gefreut hat uns alle die Anwesenheit unseres ehemaligen Stellenvorstehers Herrn Friedrich Oberländer. Bei einem sehr guten Essen und vielen kollegialen Gesprächen verging die Zeit wie im Fluge. Nach dem Versprechen, nächstes Jahr uns wieder zu treffen, vermutlich am 16. Nov. 2016 (Buß und Betttag) machten wir uns zu später Stunde auf den Heimweg. Vielleicht hat noch jemand alte Bilder bzw. Erinnerungen an unsere früheren Zeiten, so soll er sie doch bitte mitbringen.

Nochmals Danke an alle für Euer Kommen.

Euer Klaus

Rätsel-Auflösung vom Monitor Oktober 2015.

Warum ist 1881 der Begriff „FRÄULEIN VOM AMT“ entstanden?

Weil durch die höhere Frequenz einer Frauenstimme bei schlechter Leitungsqualität diese besser verstanden wurde.

Neues Rätsel: Wann wurde unsere altherwürdige Grottenau erbaut?

In stillem Gedenken



**Reinfried Wiedmann
Johann Binder**

†14.10.2015

†28.10.2015

Wir gedenken auch der Kolleginnen und Kollegen, deren Versterben uns nicht mitgeteilt wurde.

Umstellung auf Internet-Telefonie

Am 05.11.15 fand in der Stadtjägerstr. ein gut besuchter Vortrag des SBR (Seniorenbeirat) über das Thema „Umstellung der Festnetzanschlüsse auf Internet-Telefonie“ statt. Der Vortragende war Herr Richard Eichert. Da die Telekom alle Telefonanschlüsse umstellen wird (und die anderen Anbieter auch) und dieses Thema unsere älteren Kolleginnen und Kollegen besonders „beunruhigt“, wollen wir vom SBR Augsburg Telekom auf diesem schriftlichen Weg die Umwandlung bestehender Telefon- in die neuen IP-Anschlüsse (Internet Protokoll Telefonie oder „VoIP“ Voice over IP) kurz beschreiben.

Die bevorstehende Umwandlung wird Ihnen schriftlich und rechtzeitig angekündigt. Nach dem jetzigen Kenntnisstand wird die Telekom Ihren **analogen** Anschluss (normales Telefon ohne weitere schnurlose Telefone) ohne Kosten für Sie umstellen. Dabei gibt es keine vertragliche oder technische Umstellung vor Ort beim Kunden, kein Sonderkündigungsrecht, alle Leistungsmerkmale bleiben erhalten (einige zubuchbare Marktprodukte, z.B. Zählimpulse, können in der IP-Welt nicht mehr angeboten werden. Diese Leistungen werden von der Telekom gekündigt) und die Unterbrechung des Anschlusses bei der Umstellung beträgt ca. 30 Minuten. Ihr altes analoges Telefon können Sie weiter benutzen, da im Regelfall nach der IP-Umstellung keine Probleme auftreten. Lediglich bei schnurlosen Telefonen könnten sich solche ergeben. Die Telekom bietet im Personalverkauf (www.telekom.de/personalkauf/ unter Zuhause/Geräte & Zubehör/WLAN & Modems) entsprechende schnurlose IP-Geräte mit einer hervorragenden Sprachqualität an. Sollten Sie mit der Bestellung und Einrichtung von neuen Telefonen Probleme haben, können Sie sich an Telekom und auch an Fa. Eichert wenden, die es dann gegen ein entsprechendes Entgelt für Sie erledigen. Herr Eichert ist diesbezüglich auch bestens informiert, da seine Gattin im T-Punkt arbeitet.

Bei einem **ISDN-Anschluß** verläuft die Umstellung von den Formalitäten gleichermaßen. Der bisher erforderliche Splitter und der NTBA werden durch einen geeigneten Router ersetzt. Diesen kann man über den Personalverkauf mieten (zwischen 2,44 und 9,95 € mtl.) oder kaufen bzw. frei im Handel erwerben. Herr Eichert empfiehlt einen Router von der Telekom. Dieser wird auch von der Fa. AVM (Fritzbox) hergestellt, soll aber qualitativ etwas besser sein. Fritzbox bietet dafür noch einige technische Spielereien mehr. Der Verfasser dieses Schreibens empfiehlt die Anmietung (über Personalverkauf) auf drei Jahre, weil dann der Router aufgrund der technischen Entwicklung schon längst wieder überholt ist. Auch nach der Umstellung können analoge und ISDN-Telefone weiter benutzt werden. Für ISDN-Telefone benötigt man einen ISDN-Adapter (im Personalverkauf erhältlich für 48,99€). Am Tag der Umwandlung Ihres Anschlusses müssen Sie den Router über das Internet konfigurieren (einrichten/ anpassen). Sollten Sie keine Möglichkeit dazu haben, können Sie die **Telekom (Kosten etwa 99,95 € incl. Fahrt und MWSt)** oder die **Firma Richard Eichert (Telefon 0821-721892 – Kosten nach Absprache etwa 50 €)** damit beauftragen.

Lediglich bei **Fax-Geräten** könnte es bei der Übertragung Probleme geben. Dazu gibt es auf einschlägigen Internetseiten und den Seiten der Fax-Gerätehersteller entsprechende Informationen. Wegen dieser Info-Fülle können wir hier auch nicht besonders darauf eingehen. Im Bedarfsfall würde Ihnen die Telekom oder Fa. Eichert weiterhelfen können.

Ein Sonderfall ist auch das **Notfall-Telefon**. Hier sollten Sie, wenn Sie eine Ankündigung der Telekom über die Umstellung auf IP erhalten, sich **sofort** mit Ihrer persönlichen Notfall-Station in Verbindung setzen.

Nach dem jetzigen Kenntnisstand will die Telekom die ersten Kunden ab dem 2. Quartal 2016 auf die neue Technik umschalten und die IP-Aktion bis 2018 abgeschlossen haben.

Unser Vorschlag:

Damit Sie bei einer bevorstehenden Umstellung weniger Probleme haben, bewahren Sie diese Seite bei Ihren Telefonunterlagen auf.

Zeitstrahl 5		Zeitstrahl erstellt von Alfred Dreßler und Erich Wittmann - ergänzt von Horst Settgast
1.6.1953	Bereich des Amtes	Inbetriebnahme der Ansagedienste Theater/ Kino und Reise-vorschläge
12.12.1953	Günzburg	In Günzburg waren 480 Teilnehmer angeschlossen
31.12.1953	Augsburg	10 500 Fernsprechteilnehmer in Augsburg
..1953	Bereich des Amtes	Erstmals Entspulung des Fernkabels Ulm - Buchloe - München um im Frequenzbereich von 12 - 252 KHz Gespräche übertragen zu können.
15.3.1954	Augsburg	Inbetriebnahme d. VStW Gersthofen (39)/S 50/ Mietgebäude
27.3.1954	Fischach	Inbetriebnahme der VStW Fischach S 51/ Mietgebäude
31.5.1954	Affing	Inbetriebnahme der KVSt Affing EA 50/ Mietgebäude
26.6.1954	Donauwörth	Inbetriebnahme der HVSt/KVSt Donauwörth
26.6.1954	Harburg	Inbetriebnahme der VStW Harburg S 51/ Mietgebäude
23.7.1954	Meitingen	Inbetriebnahme der KVSt Meitingen; Übergang in die Volltechnik am 15.12.1958
23.7.1954	Biberbach	Inbetriebnahme der TeilVSt Biberbach v. 23.07.54 - 27.03.73
23.7.1954	Meitingen	Inbetriebnahme der VStW Meitingen S 50/ Mietgebäude
6.8.1954	Tussenhausen	Inbetriebnahme der VStW Tussenhausen S 51/ Mietgebäude
27.8.1954	Langenneufnach	Inbetriebnahme der VStW Langenneufnach S 51/ Mietgebäude
4.12.1954	Augsburg	Inbetriebnahme der Zählung während des Gesprächs im ON Augsburg
1.1.1955	Bereich des Amtes	Gründung des FA Kempten; Abtrennung des Gebietes vom FBA Augsburg
1.1.1955	Bereich des Amtes	Gründung des FA Kempten; für den HVSt-Bereich Kempten; Abtrennung des Gebietes vom FBA Augsburg.
21.1.1955	Welden	Inbetriebnahme des Fernmeldeturms Heretsried (Welden 3)
26.1.1955	Dasing	Inbetriebnahme der VStW Dasing EA 50/ Mietgebäude
28.1.1955	Gablingen	Inbetriebnahme der VStW Gablingen/ S 51/ Mietgebäude
5.2.1955	Nördlingen	Inbetriebnahme der VStW Nördlingen S 50 herk. FDG
5.2.1955	Wallerstein	Inbetriebnahme der VStW Wallerstein S 51/ Mietgebäude
25.2.1955	Aindling	Inbetriebnahme der VStW Aindling EA 51/ Mietgebäude
10.5.1955	Bereich des Amtes	Aufnahme des SWFD mit der HVSt Kempten
1.6.1955	Günzburg	Einführung des Selbstwählferrndienstes in Günzburg
7.6.1955	Augsburg	Einschaltung des neuen Fernamts Augsburg (bisher Fernamt System Schreiber - 48 FPI+8 Melde-PI/ 258 Fern-und Überw.-Ltg.-Endausbau!) (65 FPI. 36/50 Kosten: 1.03 Mio. DM)
2.7.1955	Günzburg	Inbetriebnahme der VStW Günzburg S 50/ im Postamt
2.7.1955	Günzburg	Inbetriebnahme der KVSt Günzburg
3.7.1955	Egling	Inbetriebnahme der OVStW Egling/ EA 50/ Mietgebäude
30.12.1955	Mertingen	Inbetriebnahme der VStW Mertingen S 51/ Mietgebäude
31.12.1955	Amtsvorsteher	Der AV war mit Fernglas ausgestattet zur Überprüfung der Drahtbindungen bei Freileitungen (wegen Starkstromkreuzung) Zeitungsartikel: Arbeit beim Fernmeldeamt
27.1.1956	Oettingen	Inbetriebnahme der VStW Oettingen S 50/ im Postamt
3.2.1956	Zusmarshausen	Inbetriebnahme der VStW Zusmarshausen S 50/ im Postamt
3.2.1956	Zusmarshausen	Inbetriebnahme der KVSt Zusmarshausen Übergang in die Volltechnik am 02.11.1958
16.3.1956	Bobingen	Inbetriebnahme der VStW Bobingen S 50/ Mietgebäude
16.3.1956	Königsbrunn	Inbetriebnahme der VStW Königsbrunn S 51/ Mietgebäude

27.3.1956	Schiltberg	Inbetriebnahme der VStW Schiltberg S 51/ Mietgebäude
26.10.1956	Offingen	Inbetriebnahme der VStW Offingen S 51/ Mietgebäude
9.11.1956	Welden	Inbetriebnahme der VStW Welden S 51/ Mietgebäude
30.11.1956	Lauingen	Inbetriebnahme der VStW Lauingen S 51/ im Postamt
30.11.1956	Gundelfingen	Inbetriebnahme der VStW Gundelfingen S 50/ im Postamt
7.12.1956	Ziemetshausen	Inbetriebnahme der VStW Ziemetshausen S 51/ Mietgebäude
7.12.1956	Höchstädt	Inbetriebnahme der VStW Höchstädt S 51/ im Postamt
7.12.1956	Tapfheim	Inbetriebnahme der VStW Tapfheim S 51/ herk. FDG
14.12.1956	Krumbach	Inbetriebnahme der VStW Krumbach S 50/ im Postamt
19.12.1956	Bereich des Amtes	Übernahme des ON Altomünster
19.12.1956	Altomünster	Übernahme des ON Altomünster
20.12.1956	Jettingen	Inbetriebnahme der VStW Jettingen S 51/ im Postamt
4.1.1957	Schrobenhausen	Inbetriebnahme der VStW Schrobenhausen S 50/ im Postamt
11.1.1957	Gessertshausen	Inbetriebnahme der VStW Gessertshausen S 51/ Mietgebäude
1.3.1957	Nördlingen	Inbetriebnahme der KVSt Nördlingen
1.3.1957	Dillingen	Inbetriebnahme der VStW Dillingen S 50/ herk. FDG
1.3.1957	Dillingen	Inbetriebnahme der OVStW Dillingen/ S 50/ herk. FDG8880 Dillingen/ Große Allee 23
1.3.1957	Dillingen	Inbetriebnahme der KVSt Dillingen
8.3.1957	Altenmünster	Inbetriebnahme der VStW Altenmünster S 51/ Mietgebäude
15.3.1957	Nordendorf	Inbetriebnahme der VStW Nordendorf S 51/ Mietgebäude
5.4.1957	Horgau	Inbetriebnahme der VStW Horgau S 51/ Mietgebäude
12.4.1957	Bibertal	Inbetriebnahme der VStW Bibertal S 51/ Mietgebäude
29.5.1957	Bereich des Amtes	Inbetriebnahme der Volltechnik der Landesfernwahl in der HVSt Augsburg mit der KVSt Günzburg als Betriebsversuch
6.6.1957	Burgau	Inbetriebnahme der VStW Burgau S 50 im Postamt
14.6.1957	Thannhausen	Inbetriebnahme der VStW Thannhausen S 50 im Postamt
14.6.1957	Thannhausen	Inbetriebnahme der KVSt Thannhausen herk. FDG
14.6.1957	Thannhausen	Inbetriebnahme der OVSt Thannhausen S 50 im Postamt, 8907 Thannhausen/ Schweizer Str. 8
21.6.1957	Augsburg	Inbetriebnahme d. VStW Augsb.-Haunstetten 34 S50 im PA, 8900 Augsburg 21/ Hofgartenstr.10
28.6.1957	Mickhausen	Inbetriebnahme der VStW Mickhausen S 51Mietgebäude/ 8931 Mickhausen/ Hauptstr.29
13.9.1957	Kaisheim	Inbetriebnahme der VStW Kaisheim S 51/ Mietgebäude
11.10.1957	Neuburg/Kammel	Inbetriebnahme der VStW Neuburg/Kammel
18.10.1957	Baar	Inbetriebnahme der VStW Baar S 51/ Mietgebäude
15.11.1957	Marxheim	Inbetriebnahme der VStW Marxheim S 51/ Mietgebäude
22.11.1957	Glött	Inbetriebnahme der VStW Glött S 51/ Mietgebäude
29.11.1957	Hilgertshausen	Inbetriebnahme der VStW Hilgertshausen S 51/ Mietgebäude
29.11.1957	Sielenbach	Inbetriebnahme der VStW Sielenbach S 51/ Mietgebäude
3.12.1957	Bachhagel	Inbetriebnahme der VStW Bachhagel S 51/ Mietgebäude
11.12.1957	Ichenhausen	Inbetriebnahme der VStW Ichenhausen S 50/ im Postamt

Absender

.....
Name, Vorname.....
Straße....., den.....
Ort Datum

eMail:

Deutsche Telekom
Seniorenbeirat
Postfach 10 00 21
86135 Augsburg**Bitte Rücksendung bis spätestens
29.02.2016****Ich nehme an folgenden Veranstaltungen teil:**

Mittwoch, 06.04.2016	Führung St. Annakirche ohne Cafè-Besuch mit anschließendem Cafè-BesuchPersonenPersonen
Mittwoch, 20.04.2016	Fahrt Schwabach – Burg AbenbergPersonen
Donnerstag, 12.05.2016	Besuch des Rundfunkmuseums in Wertingen mit Führung und anschließendem Cafè-BesuchPersonen
Donnerstag, 16.06.2016	Fahrt nach Braunau und MühldorfPersonen
Samstag, 02.07.2016	Konzertfahrt Schloss LeitheimPersonen

Mir ist bekannt, dass bei Abmeldung innerhalb von 14 Tagen vor einer gebuchten Veranstaltung und bei Nichtantritt eventuell die Hälfte des vereinbarten Preises zu entrichten ist.

Es wird dringend gebeten, in Krankheitsfällen sofort und rechtzeitig abzusagen. So können auch die Teilnehmer, die auf der Warteliste stehen, noch berücksichtigt werden.
Auch Teilnehmer, die auf der Warteliste stehen, bitten wir um rechtzeitige Abmeldung, wenn der Termin nicht eingehalten werden kann.

Für Preise, Qualität und evtl. Unzulänglichkeiten vor Ort können wir keine Verantwortung übernehmen

Unterschrift:.....

Bitte verwenden Sie für Ihre Anmeldung zu Reisen, Ausflügen usw. den obigen Anmeldebogen. Senden Sie Ihre Anmeldung in einem ausreichend frankierten Briefumschlag an die aufgedruckte Adresse

